

# Welcher Kuhtyp passt auf meinen Betrieb?

Remo Petermann | Berufsbildungszentrum Natur und Ernährung Schüpfeim, 6170 Schüpfeim [www.bbzn.lu.ch](http://www.bbzn.lu.ch)

## Milchcharakter, Bemuskelung und Körperkondition beim Milchvieh

Kühe mit viel Milchcharakter verlieren in der Startphase schneller Fettreserven (BCS) als Kühe mit wenig Milchcharakter.

Kühe mit wenig Körperkondition (BCS) neigen dazu mehr Klauenprobleme in der Startphase zu haben.

Kühe mit viel Milchcharakter neigen dazu krankheitsanfälliger zu sein.



Bildquelle: R. Alder



Bildquelle: HJ. Euler

### Fazit

- 🐄 Gut bemuskelte Kühe ertragen mehr Schwankungen bei der Futterqualität. Darum sind sie besser geeignet, betriebseigenes, qualitativ unterschiedliches Grundfutter in Milch umzuwandeln.
- 🐄 Um gesunde, stoffwechselstabile Kühe zu erhalten, sollte man nicht länger auf Milchcharakter und Knochenqualität selektieren.
- 🐄 Für die Selektion auf Milchleistung braucht es keine Exterieurmerkmale, die mit Milchleistung positiv korreliert sind, da die Milchleistung direkt erfasst wird.
- 🐄 Kranke Tiere treiben nicht nur die Tierarzkosten in die Höhe sondern rauben viel Zeit, erhöhen den Stresspegel der Tierbetreuer und können vermehrt ungewollt früh abgehen.